

Niederschrift

über die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses
der Samtgemeinde Fürstenau am 01.03.2012

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Bernt Sievers-Over-Behrens, Ratsherr

Stellvertretende Vorsitzende

Frau Sigrid Gerner, Ratsfrau (II. stellv. Vors.)

Mitglieder

Herr Volker Brandt, Beigeordneter

Vertretung für Herrn Joachim Speer

Herr Jörg Brüwer, stellv. SG-Bürgermeister

Vertretung für Herrn Burghard Freiherr v. Schorlemer

Herr Ernst Ehmke, Ratsherr

Herr Herbert Gans, Ratsherr

Vertretung für Frau Sabine Schröer (ab 18.15 Uhr,
während Punkt Ö 6)

Herr Friedrich-Wilhelm Oldenhage, Ratsherr

Herr Friedhelm Spree, Beigeordneter

Vertretung für Herrn Georg Brechmann

Herr Helmut Tolsdorf, Beigeordneter

Herr Benno Trütken, Beigeordneter

Herr Walter Vorderstraße, Ratsherr

Vertretung für Frau Eva-Maria Wagener

Verwaltung

Herr Peter Selter, Samtgemeindebürgermeister

Herr Paul Weymann,

Frau Sonja Ahrend,

Frau Monika Kolosser,

Herr Thomas Wagener,

Frau Ute Richter, Protokollführerin

Es fehlen:

Stellvertretende Vorsitzende

Frau Eva-Maria Wagener, Ratsfrau (I. stellv. Vors.)

Mitglieder

Herr Georg Brechmann, Ratsherr

Herr Burghard Freiherr v. Schorlemer, Ratsherr

Frau Sabine Schröer, Ratsfrau

Herr Joachim Speer, Ratsherr

Verhandelt:

**Fürstenau, den 01.03.2012, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der
Samtgemeinde Fürstenau, Schlossplatz 1, 49584 Fürstenau**

A) Öffentlicher Teil:**Punkt Ö 1) Begrüßung**

Der Vorsitzende, Ratsherr Sievers-Over-Behrens, begrüßt die Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses, die Pressevertreterin sowie die Vertreter der Verwaltung.

(SG/FWfA/01/2012 vom 01.03.2012, S. 2)

Punkt Ö 2) Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses.

(SG/FWfA/01/2012 vom 01.03.2012, S. 2)

Punkt Ö 3) Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

(SG/FWfA/01/2012 vom 01.03.2012, S. 2)

Punkt Ö 4) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss beschlussfähig ist.

(SG/FWfA/01/2012 vom 01.03.2012, S. 2)

Punkt Ö 5) Namentliche Feststellung der anwesenden und der fehlenden Ausschussmitglieder

Der Vorsitzende stellt fest, dass Ratsfrau Wagener durch Ratsherrn Vorderstraße, Ratsherr Brechmann durch Beigeordneten Spree, Ratsherr von Schorlemer durch den stellv. Samtgemeindebürgermeister Brüwer und Ratsherr Speer durch Beigeordneten Brandt vertreten werden. Ratsfrau Schröder wird durch Ratsherrn Gans vertreten, der im Verlauf der Sitzung eintrifft. Die übrigen Mitglieder des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses sind anwesend.

(SG/FWfA/01/2012 vom 01.03.2012, S. 2)

Punkt Ö 6) Eröffnungsbilanz der Samtgemeinde Fürstenau zum 01.01.2010
Vorlage: FG 20/005/2012

Der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt einstimmig:

Die Eröffnungsbilanz der Samtgemeinde Fürstenau nebst Anhang und Anlagen zum 01.01.2010 wird beschlossen.

(SG/FWfA/01/2012 vom 01.03.2012, S. 3)

Punkt Ö 7) Kassenbestandsaufnahme bei der Samtgemeindekasse Fürstenau im Dezember 2011
Vorlage: FG 20/007/2012

Der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt einstimmig:

Der Bericht über die Kassenbestandsaufnahme bei der Samtgemeindekasse Fürstenau im Dezember 2011 wird zur Kenntnis genommen.

(SG/FWfA/01/2012 vom 01.03.2012, S. 3)

Punkt Ö 8) Investitionprogramm zum Haushaltsplan 2012 - Turnhallen in Berge und Bippen
Vorlage: FG 20/006/2012

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde den Ausschussmitgliedern zu Beginn der Sitzung ein Antrag der CDU/UWG-Gruppe vorgelegt.

Von der Verwaltung werden die vorliegenden Anträge kurz vorgestellt, und zwar:

a) Antrag der SPD-Bündnis 90/Die Grünen-Gruppe

- Bau der Turnhallen in Berge und Bippen – Investitionsprogramm 2014/2015
- Trägerschaft für die Turnhallen bei der Samtgemeinde Fürstenau
- Nettoneuverschuldung in Höhe von insgesamt 548.900 €.

b) Antrag der CDU/UWG-Gruppe

- Zunächst Bau der Turnhalle in Berge – Investitionsprogramm 2013 - 2015
- Trägerschaft für die Turnhalle noch offen
- Kürzung der Mittel für die energetische Sanierung der Feuerwehrhäuser
- Keine Nettoneuverschuldung.

Samtgemeindebürgermeister Selter weist darauf hin, dass weitere große Investitionen anstehen, die bisher nicht berücksichtigt wurden. Dazu gehören u.a. die Feuerwehrfahrzeuge. Hier ist zwar ein Betrag von 75.000 € pro Jahr eingeplant, die Kosten für ein Fahrzeug liegen aber weitaus höher (bis zu 350.000 €). Außerdem sind in den nächsten Jahren voraussichtlich zwei weitere Kinderkrippen erforderlich (350.000 € - 400.000 € je Krippe). Hinzu kommen die Betriebskosten von rd. 70.000 € je Krippe, die den Ergebnishaushalt belasten.

In der sich anschließenden Diskussion werden die beiden Anträge eingehend beraten. Insbesondere eine mögliche Nettoneuverschuldung vor dem Hintergrund der finanziellen Situation der Samtgemeinde Fürstenau.

Abschließend sprechen sich die Mitglieder des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses dafür aus, dass in dieser Angelegenheit zunächst ein Gespräch mit der Kommunalaufsicht stattfinden sollte, und zwar hinsichtlich der Genehmigung des Haushaltes und der Gewährung von Strukturhilfemitteln bei Berücksichtigung der Turnhallen im Investitionsprogramm.

Der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt einstimmig:

1. Die vorliegenden Anträge zur Aufnahme der Kosten für den Bau der Turnhallen in Berge und Bippin in das Investitionsprogramm werden zurückgestellt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Landkreis Osnabrück unter Einbeziehung der Kreistagsabgeordneten der Samtgemeinde Fürstenau zu klären, unter welchen Voraussetzungen eine Genehmigung des Haushaltes und die Bewilligung von Strukturhilfemitteln möglich sind, wenn die Turnhallen in das Investitionsprogramm mit aufgenommen werden.

(SG/FWfA/01/2012 vom 01.03.2012, S. 3)

Punkt Ö 9) Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2012 sowie Investitionsprogramm 2010 bis 2015

Vorlage: FG 20/003/2012

Der Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss empfiehlt einstimmig:

Der Verwaltungsentwurf des Haushaltsplanes 2012 wird ohne Empfehlung zur weiteren Beratung an den Samtgemeindeausschuss verwiesen.

(SG/FWfA/01/2012 vom 01.03.2012, S. 4)

Punkt Ö 10) Behandlung von Anfragen und Anregungen

Punkt Ö 10.1) Abrechnung der Bauhofleistungen

Beigeordneter Brand erkundigt sich, wann die Zahlen für die erbrachten Bauhofleistungen 2011 vorliegen. Um eine verlässliche Größe für die Haushalte zu bekommen, könnten diese dann als Grundlage für eine pauschale Abrechnung genommen werden.

Von Samtgemeindeoberamtsrat Weymann wird dazu mitgeteilt, dass die Zahlen voraussichtlich in der nächsten Woche vorliegen. Nach der Auswertung wird ein Vorschlag über das künftige Abrechnungsverfahren im Samtgemeindeausschuss unterbreitet.

(SG/FWfA/01/2012 vom 01.03.2012, S. 4)

Punkt Ö 10.2) Personalsituation im Bauhof

Beigeordneter Spree teilt mit, dass aus rechtlichen Gründen keine Ein-Euro-Kräfte mehr auf dem Bauhof eingesetzt werden dürfen. Er erkundigt sich, welche Arbeiten dadurch nicht mehr erledigt werden können.

Samtgemeindebürgermeister Selter führt aus, dass diese Kräfte insbesondere für die Reinigung und Pflege der umfangreichen Grünflächen im Gebiet der Stadt Fürstenua eingesetzt wurden. Eine Lösung wird zurzeit erarbeitet und im nächsten Samtgemeindeausschuss vorgestellt.

(SG/FWfA/01/2012 vom 01.03.2012, S. 5)

Punkt Ö 11) Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

(SG/FWfA/01/2012 vom 01.03.2012, S. 5)

Punkt Ö 12) Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 19.25 Uhr die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses.

(SG/FWfA/01/2012 vom 01.03.2012, S. 5)

Der Vorsitzende

Der Samtgemeindebürgermeister

Die Protokollführerin